Große Kreisstadt Backnang Sitzungsvorlage	Nr. 045/26/GR

Federführendes Amt	Kultur- und Sportamt / Dezernat II		
Behandlung	**Gremium**	**Termin**	**Status**
zur Vorberatung	Verwaltungs- und Finanzausschuss	16.04.2026	nicht öffentlich
zur Beschlussfassung	Gemeinderat	23.04.2026	öffentlich

Wiederaufnahme des Freilufttheaters „Ein Sommernachtstraum„ des Bandhaus Theaters Backnang 2027

Beschlussvorschlag:

1. Das Gremium nimmt Kenntnis vom Vorhaben des Bandhaus Theaters im Juli 2027 das Open-Air-Stück „Ein Sommernachtstraum“ wieder aufzunehmen.

2. Das Gremium beschließt, das Vorhaben zu unterstützen:

   - 15.261 € (Verzicht auf die nach Abrechnung 2025 zustehenden Rückzahlung an die Stadt.)

   - 45.000 € (Weitere im HHJ 2027 veranschlagte Mittel, die jedoch ebenso einnahmenseitig als Ticketeinnahmen im HH veranschlagt und somit kostenneutral im HH 2027 verortet sind.)

Finanzielle Auswirkungen des Vorhabens auf den Haushalt:		☐ ja ☒ nein
Produktsachkonto:		
Für Vergaben zur Verfügung:		€
inklusive vorstehender Vergabe erforderliche Mittel:		€
über-/außerplanmäßig erforderliche Mittel:		**€**
Deckungsmittel (PSK):		€
Deckungsmittel (PSK):		€
Deckungsmittel (PSK):		€
Zusätzliche Folgekosten (Jahr):		**€**

Detaillierte Darstellung der finanziellen Auswirkungen in der Begründung

Amtsleiter:	**Sichtvermerke:**		
_____ Datum/Unterschrift	I Kurzzeichen Datum	II	20 DezII DezIV

Begründung:

Bereits drei Mal begeisterte das Bandhaus Theater mit Open-Air-Stücken auf dem Freithof der Backnanger Stiftskirche: Mit dem Open-Air-Stück „Judith von Backnang“ ist dem Bandhaus Theater 2019 zur 950-Jahr-Feier der Stadt Backnang ein ganz besonderes Open-Air-Erlebnis gelungen, im Jahr 2022 wurde mit dem Stück „Der Gänsekrieg“ auf humorvolle Art und Weise ein Stück Backnanger Historie auf dem Freithof präsentiert und im Jahr 2025 wurde das Freilichttheaterprojekt „Ein Sommernachtstraum“ in Kooperation mit der Jugendmusik- und Kunstschule, der Bläserphilharmonie (inklusive eines Konzerts im Bürgerhaus mit Szenen aus dem Stück), dem Kammerchor der Stiftskirche unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Hans-Joachim Renz, der Backnanger Bürgerbühne e.V. sowie dem Stiftshof e.V. überaus erfolgreich realisiert. Die Produktion war achtmal ausverkauft und erreichte insgesamt über 3.000 Besucherinnen und Besucher.

In der Sitzungsvorlage vom 6. Februar 2025 wurde die Finanzierungszusage der Stadt für die Durchführung des Projekts 2025 wie folgt festgehalten:

- Die Einnahmen, die durch die Ticketverkäufe generiert werden, sollen der Stadt zufließen, im Gegenzug beteiligt sich diese in entsprechender Höhe an der Finanzierung und trägt somit einen Teil des finanziellen Risikos mit. Dafür wurden im Haushalt 2025 45.000 Euro auf der Ausgaben- und Einnahmenseite angesetzt.
- Im Falle, dass Ticketeinnahmen erzielt werden, die die veranschlagten 45.000 Euro übersteigen, fließen diese zu 50 % dem Bandhaus Theater zu.
- Zudem würden 15.000 Euro des im Haushalt 2025 veranschlagten Open-Air-Etats dem Projekt zufließen.
- Weitere 15.000 Euro werden als Reserve aus den nicht verausgabten Mitteln des Haushaltsjahrs 2024 mit in das Projekt eingeplant. Das Bandhaus Theater bemüht sich jedoch um Fördermittel, die mit 30.000 Euro veranschlagt sind. Wird diese Summe übertroffen, so werden die Mehreinnahmen anteilig zu 50 % an die Stadt zurückerstattet.

Das Projekt verlief überaus erfolgreich und auch die Resonanz des Publikums war sehr positiv, alle Vorstellungen waren ausverkauft. Dem Team des Bandhaus Theaters ist es zudem gelungen, Drittmittel in enormem Umfang zu generieren.

Die finale Abrechnung gestaltet sich demnach wie folgt:

	Veranschlagte Mittel	**Tatsächliche Einnahmen**	**Überschuss**
Sponsoring	30.000 €	43.362 €	13.362 €
Einnahmen	45.000 €	62.160 €	17.160 €
Überschuss gesamt			30.522 €
Rückerstattungsbetrag an die Stadt (Hälftiger Überschuss)			15.261 €

Infolgedessen würden nun in den städtischen Haushalt wieder Mittel in Höhe von 15.261 Euro zurückfließen.

Aufgrund des großen Erfolges würde das Bandhaus Theater jedoch eine Wiederaufnahme des Stücks für Juli 2027 anvisieren. Die finanzielle Realisierung hierfür könnte wie folgt gesichert werden:

Die nun vereinbarungsgemäß wieder in den Haushalt zurückfließenden Mittel in Höhe von 15.261 Euro verbleiben für die Durchführung des Projekts 2027 beim Bandhaus Theater und würden als städtischer Zuschuss für das Projekt 2027 gelten. Im städtischen Haushalt 2027 werden kostenneutral wieder 45.000 Euro einnahmen- und ausgabenseitig angesetzt, sodass die Einnahmen, die durch die Ticketverkäufe generiert werden, bis zu dieser Höhe der Stadt zufließen. Andererseits trägt die Stadt einen Teil des finanziellen Risikos mit, sollten aus Gründen höherer Gewalt die Ticketeinnahmen nicht erzielt werden.

Sollte das Projekt nicht zur Durchführung kommen, so fließen die Mittel in Höhe von 15.261 Euro wieder an die Stadt zurück.

Ein Projekt wie der Sommernachtstraum hat eine enorme Strahlkraft, stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt und bringt kulturell höchst anspruchsvolle Inhalte in die Innenstadt Backnangs. Für das Jahr 2027 könnte somit erneut ein kulturelles Highlight ermöglicht werden, das den geplanten städtischen Haushalt im Jahr 2027 nicht belasten würde.